



Sanierung der Schulbrücke an der Erf in Eichenbühl schreitet voran

EICHENBÜHL. Der zweite Bauabschnitt zur Sanierung der Erfbrücke an der Eichenbühler Schule wurde in der vergangenen Woche begonnen. In diesem Abschnitt wurde bereits flussab-

wärts an der linken Seite die stark geschädigte Uferbefestigung entfernt. Dazu wurde die Erf halbseitig abgesperrt und das Fundament inzwischen erneuert. Bei den Arbeiten die, je nach Witterung,

noch vier Wochen andauern sollen, werden dann noch neue Wassersteine verlegt und mit einem Pflaster im Bachbett der Durchfluss bei Hochwasser verbessert. Zusammen mit dem abgeschlos-

senen ersten Bauabschnitt, der eigentlichen Brückensanierung, hatte die Gemeinde Eichenbühl Gesamtkosten von mehr als 630 000 Euro im Haushalt einzuplanen. *acks/Foto: Siegmund Ackermann*